

Inhaltsverzeichnis

Das bucklige Kind zu Grimma 3

[<<< zurück](#) | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1](#) | [weiter >>>](#)

Das bucklige Kind zu Grimma

M. Heidenreich, Vita Bennonis. Dresdae 1694. 8., § 13. S. 137.

Am dritten [Osterfeiertage](#) des Jahres 1278 ist ein Bürger zu [Grimma](#), Namens Nicolaus, mit seiner Ehefrau Christiane zum [Grabe](#) des [H. Benno](#) gekommen und hat erzählt, er habe einen halbjährigen Knaben gehabt, dem innerhalb 16 Wochen ein [Höcker](#) in Gestalt eines Kopfes gewachsen sei; nachdem sie das Kind aber dem [H. Benno](#) geweiht, habe sich die ganze Erhöhung wieder verloren. Dies bestätigten Beide und viele Einwohner Grimma's eidlich.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 272; Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [grimma](#), [ostern](#), [1278](#), [grab](#), [bennovonmeissen](#), [buckel](#), [heilung](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen312&rev=1678881664>

Last update: **2025/01/30 10:50**

